



Stadt Versmold

21. Mai 2025

FB/FG:

2



Hans Kahre, Fraktion

Steinackerstr. 5  
33775 Versmold  
Tel. 05423 / 3402

E-mail [Hans.Kahre@t-online.de](mailto:Hans.Kahre@t-online.de)

Versmold, den 18.05.2025

An den Bürgermeister  
der Stadt Versmold

Herrn Michael Meyer- Hermann

**Berichts-anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Teilnahme der Schulen in Versmold an den Programmteilen „Obst und Gemüse“ und „Milch“ des EU-Schulprogramms**

Sehr geehrter Herr Meyer-Hermann,

**Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN bittet in der nächsten Sitzung des BIGKISS um einen Bericht zur Teilnahme der Schulen und Kitas in Versmold am EU-Schul-Programm (NRW) für Obst, Gemüse und Milch (1). Wir bitten, den Bericht der Einladung zur Sitzung beizufügen.**

In der Presseerklärung „EU-Schulprogramm NRW: Nordrhein-Westfalen fördert gesunde Ernährung durch Obst, Gemüse und Milch in Schulen und Kitas“ teilt das MLV am 15. Mai 2025 mit (2):

*„Je früher junge Menschen an gesunde Lebensmittel herangeführt werden, desto besser. Darum versorgt das Land Nordrhein-Westfalen auch im Schul- und Kitajahr 2025/2026 über das EU-Schulprogramm mehr als 300.000 Kinder regelmäßig mit frischem Obst, Gemüse oder Milch. Grund- und Förderschulen sowie Kindertageseinrichtungen erhalten mehrmals pro Woche gesunde Extra-Portionen – kostenlos und frisch. „Wir schaffen eine gesunde Grundlage – und zwar von Anfang an“, sagt Landwirtschafts- und Verbraucherschutzministerin Silke Gorißen. „Mit Obst, Gemüse und Milch geben wir Kindern nicht nur wichtige Nährstoffe mit auf den Weg, sondern schaffen auch Bewusstsein für gesunde Ernährung.“*

**Nachfrage bleibt hoch**

*Auch in diesem Jahr war das Interesse der Kitas und Schulen groß. Von Mitte März bis Mitte April 2025 konnten sich interessierte Einrichtungen online bewerben. Die verfügbaren Plätze wurden nach klar definierten Kriterien vergeben. Über das gesamte Schuljahr erhalten nun 241.500 Kinder Obst und Gemüse und 63.500 Kinder Milch oder Joghurt.*

*Das Obst- und Gemüseprogramm richtet sich an Grund- und Förderschulen, während das Milchprogramm auch Kindertageseinrichtungen einschließt. Das Programm wird aus Mitteln der Europäischen Union und im Programmteil Obst und Gemüse zusätzlich mit Landesmitteln finanziert – mit einem Gesamtvolumen von rund elf Millionen Euro. Der Landeszuschuss wurde in diesem Jahr noch einmal um 500.000 Euro erhöht.*

**Ernährungsbildung: Mehr als nur frische Lebensmittel**

*Abgerundet wird das EU-Schulprogramm NRW durch zielgerichtete Ernährungsbildungsangebote für Kitas und Schulen. Das Land unterstützt pädagogische Projekte zur Ernährungsbildung. Ein Beispiel: Das Projekt „BeKind“ der Verbraucherzentrale NRW bietet praktische Workshops für Fachkräfte und Eltern, Sinnesparcours für Kinder sowie umfangreiche Unterrichtsmaterialien. Ziel ist es, Kinder spielerisch an gesundes Essen und gute Essgewohnheiten heranzuführen – langfristig und nachhaltig.*

„Wir wollen mehr junge Menschen für eine gesunde und nachhaltige Ernährung begeistern“, so Ministerin Gorißen. „Schülerinnen und Schülern wird nähergebracht, welchen besonderen Wert Lebensmittel haben. Denn wer sich gesund und nachhaltig ernährt, lebt besser und hilft auch beim Klimaschutz.“  
Weitere Informationen zum EU-Schulprogramm NRW sowie das Portal zur Schulsuche für das Schuljahr 2025/26 finden Sie hier: [www.schulobst-milch.nrw.de](http://www.schulobst-milch.nrw.de)“

Uns ist es ein Anliegen, die Reichweite und Wirkung der Programmteile in Versmold besser zu verstehen, um dessen Potenziale für eine gesunde Ernährung der Versmolder Schülerinnen und Schüler besser einschätzen zu können.

Zu diesem Zweck bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

Im Schuljahr 2025/26 nimmt keine Versmolder Schule / Kita an den Programmteilen Obst & Gemüse und Milch & Joghurt teil.

1. Welche Schulen in Versmold haben sich in den vergangenen drei Jahren jeweils für die Programmteile „Obst und Gemüse“ und „Milch“ des EU-Schulprogramms beworben und welche haben daran teilgenommen?
2. Werden die Schulen von der Verwaltung aktiv auf das Programm hingewiesen und bei der Beantragung unterstützt?
3. Gibt es eine Evaluation, warum sich bewerbungsfähige Schulen und Kitas nicht um eine Teilnahme beworben haben?
4. Wie beurteilen die Schulleitungen, Lehrkräfte und Erzieher\*innen, deren Institutionen in den letzten 3 Jahren teilgenommen haben, das Programm?
5. Haben die Schulleitungen, Lehrkräfte und Erzieher\*innen, deren Institutionen in den letzten Jahren teilgenommen haben, Veränderungen im Ernährungsverhalten der Schülerinnen und Schüler während und nach der Teilnahme am Programm festgestellt?

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

*Hans Kahre*

Hans Kahre

- (1) <https://www.schulobst-milch.nrw.de/>
- (2) <https://www.land.nrw/pressemitteilung/eu-schulprogramm-nrw-nordrhein-westfalen-foerdert-gesunde-ernaehrung-durch-obst>